

ERGEBNISPROTOKOLL
DER RATSSITZUNG VOM 09.12.2020 um 15.00 Uhr.
mittels Videokonferenz

MITGLIEDER		anwe- send	abwes. entsch.	abwes. Unentsch	Beitritt Videokonferenz
Rienzner Martin	Bürgermeister				
Andronico dott. Matteo	Vize-Bürgermeister				
Kristler Peter	Gemeindereferent	X			
Plitzner Dr. Christian	Gemeindereferent				
Schubert Watschinger Irene	Gemeindereferent	X			
Steinwandter Dipl. Agr. Florian	Gemeindereferent				
Baur Walter	Rat				
Comini dott. Enrico	Rat				
Innerkofler Alfred	Rat				
Kraler dott. Alexander	Rat				
Lanz Peter Paul	Rat	X			
Niederstätter Serani Margareth	Rat				
Pellegrini Dr. Ing. Ralf	Rat				
Rizzo Patrick	Rat				
Santer Herbert	Rat				
Stauder Wolfgang	Rat	X			
Steinwandter Dr. Ing. Herbert	Rat				
Sulzenbacher Dr. Geol. Ursula	Rat				

Seinen Beistand leistet der Gemeindesekretär, Herr Taschler Dr. Wilfried.

Der Herr Bürgermeister, in seiner Eigenschaft als Vorsitzender, begrüßt die erschienenen Ratsmitglieder. Er stellt die Beschlussfähigkeit (14 Räte anwesend) des Gemeinderates fest und erklärt sodann die Sitzung zwecks Behandlung der nachfolgenden Tagesordnungspunkte für eröffnet.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die erforderlichen Beschlussvorlagen zu den betreffenden Beschlüssen ordnungsgemäß vorbereitet sind und aufliegen. Gleichmaßen liegen die Gutachten hinsichtlich der administrativen Ordnungsmäßigkeit, abgegeben vom Verantwortlichen, der für die Bearbeitung zuständigen Organisationseinheit bzw. vom Gemeindesekretär und die Gutachten über die buchhalterische Ordnungsmäßigkeit vom Verantwortlichen des Rechnungsamtes vor.

Die Gutachten sind positiv.

Die vorliegenden Gutachten werden in den Beschluss aufgenommen und bilden ergänzenden Bestandteil desselben.

Die Aufzeichnung der Sitzung und die Sitzungsniederschrift des Gemeinderates werden gemäß geltender Geschäftsordnung in folgender Art und Weise verfasst: Die Diskussion im Gemeinderat wird in einer Tonaufzeichnung digital festgehalten. Der Sekretär ist für die Verwahrung der Tonaufzeichnung verantwortlich. Jedes Ratsmitglied hat das Recht, die Tonaufzeichnung anzuhören; diese wird auf der Webseite der Gemeinde für 10 Tage online gestellt. Über die Sitzung des Gemeinderates wird vom Sekretär eine Niederschrift in Form eines Ergebnisprotokolls verfasst, aus der die anwesenden Mitglieder und die getroffenen Entscheidungen mit dem Ergebnis der Abstimmungen hervorgehen. Auf ausdrückliches Verlangen wird die Erklärung zur Stimmabgabe in der Sitzungsniederschrift voll inhaltlich wiedergegeben. In diesem Falle muss die Erklärung zur Stimmabgabe entweder in schriftlicher Form an den beurkundenden Sekretär übergeben oder in die Sprechanlage diktiert werden.

Mitteilungen des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister informiert die Gemeinderäte über den außerordentlichen Abstimmungsmodus der heutigen Sitzung, welche aufgrund gegebenen Anlass mittels Videokonferenz stattfindet: Sofern ein Ratsmitglied gegen einen Beschlussvorschlag stimmt, bzw. sich der Stimme enthält, wird er aufgefordert, dies entsprechend kund zu tun. Im gegenteiligen Fall wird davon ausgegangen, dass die Zustimmung gegeben ist. Der Bürgermeister wird das Ergebnis der Abstimmung jedenfalls ausdrücklich zusammenfassen.

1. Genehmigung des einheitlichen Strategiedokumentes für die Finanzjahre 2021-2023

Berichterstatter: Der Bürgermeister

Das einheitliche Strategiedokument ist das neue Planungsdokument, das den Begleitbericht zum Haushaltsvoranschlag ersetzt. Es stellt die strategischen und operativen Leitlinien der Körperschaft dar. Das einheitliche Strategiedokument besteht aus zwei Teilen, einem strategischen und einem operativen Teil. Im strategischen Teil werden die strategischen Leitlinien der Körperschaft festgelegt und jährlich angepasst. Im operativen Teil werden aus den strategischen Leitlinien konkrete Ziele definiert, welche in den einzelnen Missionen und Programme des Haushaltsvoranschlages umgesetzt werden. Das einheitliche Strategiedokument wird in Bezug auf die Haushaltsjahre 2021-2023 angewandt und fortgeschrieben.

Der Bürgermeister erläutert den diesbezüglich ausgearbeiteten Entwurf eines einheitlichen Strategiedokumentes für die Finanzjahre 2021-2023, welches heute zur Genehmigung unterbreitet wird. Weiters wird dem Gemeinderat der provisorische Entwurf des Haushaltsvoranschlages der Gemeinde für die Finanzjahre 2021-2023, dessen Bilanzdaten sich wiederum im einheitlichen Strategiedokument widerspiegeln, in Grundzügen dargelegt. Jeder Gemeinderat hat im Sinne der neuen Verordnung die Möglichkeit hier noch Vorschläge und Anregungen zu unterbreiten. Die nächste Ratssitzung ist für den 29. Dezember festgelegt, anlässlich welcher der Haushalt dann definitiv genehmigt werden soll.

Nach den Erläuterungen der Maßnahme mit den zugrundeliegenden Beweggründen und den Wortmeldungen, wird zur Abstimmung über die Beschlussvorlage geschritten.

In der darauffolgenden Abstimmung beschließt der Gemeinderat einstimmig mit 14 Ja-Stimmen, bei 14 anwesenden und abstimmenden Ratsmitgliedern, ausgedrückt durch Handaufheben, gemäß Beschlussvorlage: das einheitliche Strategiedokument für die Finanzjahre 2021-2023, welches wesentlichen und integrierenden Bestandteil gegenständlichen Beschlusses bildet, zu genehmigen

2. Gemeindemitteilungsblatt "TOBLACH-INFO-DOBBIACO": Erneuerung des Redaktionskomitees

Berichterstatter: Der Bürgermeister

Der Bürgermeister berichtet dass anlässlich der erfolgten Gemeindewahlen das Redaktionskomitee für das mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 157/R vom 18.12.1991 eingeführte, und seit nunmehr 29 Jahren erscheinende Gemeindemitteilungsblatt „Toblach-INFO“ zu erneuern

Nach Anhören des Vorschlages des Bürgermeisters und festgehalten, dass keine weiteren Namensvorschläge unterbreitet werden und somit auf eine Geheimwahl verzichtet werden kann.

Nach den Erläuterungen der Maßnahme mit den zugrundeliegenden Beweggründen und den Wortmeldungen, wird zur Abstimmung über die Beschlussvorlage geschritten. In der darauffolgenden Abstimmung beschließt der Gemeinderat mit 10 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen (GR Niederstätter Serani Margareth, Baur Walter und Rizzo Patrick) und 1 Enthaltung (GR Santer Herbert) bei 14 anwesenden und abstimmenden Ratsmitgliedern, ausgedrückt durch Handaufheben, gemäß Beschlussvorlage:

Nachstehende Personen aufgrund der in den Prämissen angeführten Namensvorschläge als Mitglieder des Redaktionskomitees für das Gemeindeinformationsblatt „Toblach-INFO“ zu ernennen:

- Herr Dr Hannes Senfter– Redaktionsvorsitzender – aus Innichen
- Frau Dr. Geol. Ursula Sulzenbacher aus Toblach
- Herr Dr. Wolfgang Strobl aus Toblach
- Frau Edith Strobl aus Toblach
- Frau Ceconi De Simine Angela aus Kartitsch (A)
- Frau Ulrike Rehmann aus Toblach
- Frau Mag. Elisabeth Rienzner aus Toblach
- Frau Christina Olivotto aus Toblach

3. Ernennung des Bibliotheksrates für die örtliche kombinierte Bibliothek in Toblach

Berichterstatter: Der Bürgermeister

Der Bürgermeister berichtet dass aufgrund der Neuwahl des Gemeinderates es notwendig ist, auch den Bibliotheksrat für die laufende Amtsperiode neu einzusetzen, wobei der Bibliotheksleiter und der Bürgermeister oder eine von ihm bevollmächtigte Person dem Bibliotheksrat kraft Amtes angehören.

Nach Anhören des Vorschlages des Bürgermeisters und festgehalten, dass keine weiteren Namensvorschläge unterbreitet werden und somit auf eine Geheimwahl verzichtet werden kann.

Nach den Erläuterungen der Maßnahme mit den zugrundeliegenden Beweggründen und den Wortmeldungen, wird zur Abstimmung über die Beschlussvorlage geschritten.

In der darauffolgenden Abstimmung beschließt der Gemeinderat mit 11 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen (GR Niederstätter Serani Margareth, Baur Walter und Rizzo Patrick), bei 14 anwesenden und abstimmenden Ratsmitgliedern, ausgedrückt durch Handaufheben, gemäß Beschlussvorlage:

Der Bibliotheksrat der kombinierten Bibliothek „Hans Glauber“ wird wie folgt eingesetzt:

- | | |
|----------------------------------------------------------|------------------------|
| • Bürgermeister oder eine von ihm bevollmächtigte Person | Dr. Christian Plitzner |
| • Bibliotheksleiterin | Edith Strobl |
| • Grundschule Toblach | Johanna Kiebacher |
| • Mittelschule Toblach | Dr. Gabriella Putzer |
| • Vertretung der Gemeinde | Gloria Susat |
| | Dr. Iris Dapoz |

4. Unbewohnbarkeitserklärungen - Jahr 2020 bis zum Jahr 2025: Ernennung der Kommission im Sinne des Art. 130 des L.G. Nr. 13/1998 i.g.F.

Berichterstatter: Der Bürgermeister

Der Bürgermeister berichtet dass dieser Tagesordnungspunkt vertagt werden muss, nachdem die zuständige Sanitätseinheit hier die Namhaftmachung des zuständigen Amtsarztes, welcher in der Kommission vertreten ist, bisher nicht mitgeteilt hat.

Nach Anhören des Vorschlages des Bürgermeisters wird über den Vertagungsantrag abgestimmt.

In der darauffolgenden Abstimmung beschließt der Gemeinderat einstimmig mit 14 Ja-Stimmen, bei 14 anwesenden und abstimmenden Ratsmitgliedern, ausgedrückt durch Handaufheben, den Tagesordnungspunkt zu vertagen.

5. Ernennung des Vertreters der Gemeinde in das Komitee für die Erhaltung der Naherholungszone "Grieswaldile"

Berichterstatter: Der Bürgermeister

Der Bürgermeister berichtet dass anlässlich der erfolgten Gemeindewahlen auch der/die Vertreter/in im Komitee für die Erhaltung der Naherholungszone "Grieswaldile" neu ernannt werden muss.

Nach Anhören des Vorschlages des Bürgermeisters und festgehalten, dass keine weiteren Namensvorschläge unterbreitet werden und somit auf eine Geheimwahl verzichtet werden kann.

Nach den Erläuterungen der Maßnahme mit den zugrundeliegenden Beweggründen und den Wortmeldungen, wird zur Abstimmung über die Beschlussvorlage geschritten.

In der darauffolgenden Abstimmung beschließt der Gemeinderat mit 11 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen (GR Niederstätter Serani Margareth, Baur Walter und Rizzo Patrick), bei 14 anwesenden und abstimmenden Ratsmitgliedern, ausgedrückt durch Handaufheben, gemäß Beschlussvorlage: Herr Dipl.Agr. Florian Steinwandter – Gemeindereferent – wird als Vertreter dieser Gemeinde im Komitee für die Erhaltung der Naherholungszone „Grieswaldile“ namhaft gemacht.

6. Verein "Haus für Energieeffizienz und Nachhaltigkeit - Akademie Toblacher Gespräche": Namhaftmachung der Vertreter der Gemeinde

Berichterstatter: Der Bürgermeister

Der Bürgermeister berichtet dass anlässlich der erfolgten Gemeindewahlen die Notwendigkeit gegeben ist, einen Vorschlag von Vertretern zur Wahl des Vorstandes des Vereins „Haus für Energieeffizienz und Nachhaltigkeit - Akademie Toblacher Gespräche“ zu unterbreiten.

Nach Anhören des Vorschlages des Bürgermeisters und festgehalten, dass keine weiteren Namensvorschläge unterbreitet werden und somit auf eine Geheimwahl verzichtet werden kann.

Nach den Erläuterungen der Maßnahme mit den zugrundeliegenden Beweggründen und den Wortmeldungen, wird zur Abstimmung über die Beschlussvorlage geschritten.

In der darauffolgenden Abstimmung beschließt der Gemeinderat mit 11 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen (GR Niederstätter Serani Margareth, Baur Walter und Rizzo Patrick), bei 14 anwesenden und abstimmenden Ratsmitgliedern, ausgedrückt durch Handaufheben, gemäß Beschlussvorlage:

Folgender Vorschlag von Vertretern zur Wahl des Vorstandes des Vereins „Haus für Energieeffizienz und Nachhaltigkeit - Akademie Toblacher Gespräche“ wird unterbreitet:

- Dr.Ing. Ralf Pellegrini – Gemeinderat;
- Dr. Christian Furtschegger – externes Mitglied;

Folgender Vorschlag von Vertretern zur Wahl des Kollegiums der Rechnungsprüfer des Vereins „Haus für Energieeffizienz und Nachhaltigkeit - Akademie Toblacher Gespräche“ wird unterbreitet:

- Dr. Enrico Comini - Gemeinderat

7. Abänderung des Dienstleistungsvertrages, abgeschlossen mit der Südtiroler Einzugsdienste AG (SEDAG) bzw. am Anhang 3 desselben

Berichterstatter: Der Gemeindesekretär

Der Gemeindesekretär verweist auf die vorausgegangenen Maßnahmen zum Beitritt der Gemeinde zur Südtiroler Einzugsdienste AG und berichtet dass gemäß Dienstleistungsvertrag ein neuer Tarifplan vorliegt, welcher mit Wirkung ab 1. Januar 2021 zur Anwendung kommen soll.

Nach den Erläuterungen der Maßnahme mit den zugrundeliegenden Beweggründen und den Wortmeldungen, wird zur Abstimmung über die Beschlussvorlage geschritten.

In der darauffolgenden Abstimmung beschließt der Gemeinderat einstimmig mit 14 Ja-Stimmen, bei 14 anwesenden und abstimmenden Ratsmitgliedern, ausgedrückt durch Handaufheben, gemäß Beschlussvorlage:

Die Änderungen am Dienstleistungsvertrag mit der SEDAG bzw. am Anhang 3 desselben werden genehmigt. Folgende Unterlage wird dem gegenständlichen Beschluss beigelegt und bildet wesentlichen und integrierenden Bestandteil desselben:

a) Anhang Nr. 3 „Tarifplan und wirtschaftlich-finanzielle Beziehungen“ unter Prot. Nr. 11804 vom 14.09.2020.

Diese Maßnahme wird mit demselben Abstimmungsergebnis für unverzüglich vollstreckbar erklärt.

8. Kindertagesstätte Toblach: Verlängerung der Vereinbarung mit der Gemeinde Innichen betreffend die Überlassung von Betreuungsplätzen

Berichterstatter: Der Bürgermeister

Der Bürgermeister berichtet dass die Gemeinde Innichen gemäß abgeschlossener Vereinbarung vom 25.11.2016 vier Plätze in der Kindertagesstätte von Toblach reserviert hat; genannte Vereinbarung soll nun erneuert werden, um die bestmögliche Ausnutzung der Struktur zu garantieren.

Nach den Erläuterungen der Maßnahme mit den zugrundeliegenden Beweggründen und den Wortmeldungen, wird zur Abstimmung über die Beschlussvorlage geschritten.

In der darauffolgenden Abstimmung beschließt der Gemeinderat einstimmig mit 14 Ja-Stimmen, bei 14 anwesenden und abstimmenden Ratsmitgliedern, ausgedrückt durch Handaufheben, gemäß Beschlussvorlage: Den Vereinbarungsentwurf mit der Gemeinde Innichen betreffend die Überlassung von 4 Betreuungsplätzen in der Kindertagesstätte Toblach, bestehend aus 5 Artikeln, zu genehmigen und den Bürgermeister mit der Unterzeichnung der Vereinbarung zu beauftragen.

Mitteilungen und Verschiedenes:

Tonaufzeichnung gemäß Art. 19 der Geschäftsordnung des Gemeinderates.

Ende der Sitzung um 17.08 Uhr.

DER VORSITZENDE
Rienzner Martin

DER GEMEINDESEKRETÄR
Taschler Dr. Wilfried

digital signiertes Dokument